

Mannheim, 21. Juli 2009
Th-PR/44-09 (VRN/URN)

Bus & Bahn zur Rhein-Neckar-Arena

Frauen Fußball Länderspiel Deutschland-Niederlande

TSG 1899 Hoffenheim gegen FC Getafe

Kombi-Ticket: Eintrittskarte gleich Fahrschein

Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) empfiehlt allen Fussballfans zum Spiel der Frauenfußball Nationalmannschaft gegen die Niederlande am Samstag, 25. Juli 2009 um 18:00 Uhr und dem Testspiel zwischen 1899 Hoffenheim und dem FC Getafe am Sonntag, 26. Juli 2009 um 18:30 Uhr die öffentlichen Verkehrsmittel zur An- und Abreise zu nutzen. Dazu wird die Deutsche Bahn eine Reihe von Sonderzügen einsetzen. Die Südwestdeutsche Verkehrs AG (SWEG) und der Busverkehr Rhein-Neckar (BRN) werden zusätzliche Busverkehre und Verstärkungsmaßnahmen auf insgesamt 5 Linien einrichten und einen Pendelverkehr vom Bahnhof Sinsheim (Elsenz) zur neuen Rhein-Neckar-Arena und zurück anbieten.

Verkehrsverbund Rhein-Neckar

B 1, 3-5
68159 Mannheim
♻️ Schloss: Linien 1, 5, 7
T +49.(0)621.10770-0
F +49.(0)621.10770-170
E vrn-presse@vrn.de
I www.vrn.de

Zur schnelleren und sicheren An- und Abreise ist das Zugangebot so ausgerichtet, dass für Reisende aus und in Richtung Mannheim und Heidelberg der Aus- und Einstiegsbahnhof "Sinsheim (Elsenz)" zu empfehlen ist. Für die An- und Abreise aus und in Richtung Eppingen empfehlen wir den Aus- und Einstiegsbahnhof "Sinsheim Museum/Arena".

Wegen Bauarbeiten verkehren die planmäßigen Züge aus und in Richtung Heidelberg jeweils nur bis Meckesheim. Von dort besteht Anschluss mit den Ersatzbussen nach Sinsheim (Elsenz). Die genauen Abfahrzeiten der Ersatzbusse sind gesondert veröffentlicht (Flyer und Aushänge).

Auch auf den Strecken Sinsheim - Heilbronn sowie Sinsheim – Eppingen verkehren baubedingt keine planmäßigen Züge.

Sonderzüge am Samstag 25. Juli

Als zusätzliches Angebot verkehren ausnahmsweise von **Ludwigshafen** (Rhein) Hbf. zwei zusätzliche Regionalbahnen (RB) um 15:03 Uhr und 15:37 Uhr, ab Neckargemünd mit allen Unterwegshalten. Zusätzlich verkehrt um 15:41 Uhr eine RB mit Halt in Heidelberg Hbf. (ab 16:07 Uhr), Neckargemünd (ab 16:23 Uhr) und ab Meckesheim (16:33 Uhr) bis zum Bahnhof Sinsheim Elsenz (an 16:41 Uhr). Der Regionalexpress (RE) ab Mannheim Hbf. (ab 14:34 Uhr) hält zusätzlich um 14:57 Uhr in Neckargemünd.

Zur Rückreise verkehren ab dem Bahnhof Sinsheim (Elsenz) drei Entlastungszüge um 20:19 Uhr (bis Heidelberg Hbf. mit Halt in Meckesheim und Neckargemünd), 20:30 Uhr sowie um 20:46 Uhr Richtung Heidelberg /Mannheim und Ludwigshafen mit unterschiedlichen Unterwegshalten.

Für Fußballfans aus **Osterburken** besteht bei der Anreise mit der S 1 um 13.36 Uhr und 14.36 Uhr ab Osterburken jeweils ein Anschluss in Neckargemünd auf die zusätzlichen Züge nach Sinsheim (Elsenz). Weiterhin kann die Anreise mit dem RE um 15.29 Uhr ab **Mosbach-Neckarelz** erfolgen, der in Neckargemünd hält (15:59 Uhr) und ebenfalls Anschluss in Richtung Sinsheim hat. Zur Abreise von Sinsheim (Elsenz) in Richtung Mosbach und Osterburken bietet sich der Entlastungszug um 20:19 Uhr und um 20:30 Uhr an, die jeweils in Neckargemünd Anschluss in Richtung Osterburken haben.

Von **Eppingen** (ab 16:32 Uhr) verkehrt während einer Baupause ein zusätzlicher Zug zum Haltepunkt Sinsheim Museum/Arena. Zur Rückreise nach Eppingen verkehrt ein Entlastungszug ab Sinsheim Museum/Arena um 20:19 Uhr

Aus Richtung Heilbronn werden im Schienenersatzverkehr zusätzliche Busleistungen angeboten, die direkt zum Stadion geführt werden und auch von dort wieder abfahren.

Sonderzüge am Sonntag 26. Juli

Als zusätzliches Angebot verkehren von **Ludwigshafen** (Rhein) Hbf. zwei zusätzliche Regionalbahnen (RB) um 15:39 Uhr und 15:42 Uhr mit unterschiedlichen Unterwegshalten. Zusätzlich verkehrt um 16:21 Uhr eine RB ab Heidelberg Hbf. bis Meckesheim (an 16:46 Uhr) mit Anschluss an eine RB ab Meckesheim um 17:03 Uhr.

Zur Rückreise verkehren ab dem Bahnhof Sinsheim (Elsenz) drei Entlastungszüge um 20:53 Uhr (bis Heidelberg Hbf. nur mit Halt in Meckesheim und Neckargemünd), 21:10 Uhr sowie um 21:24 Uhr Richtung Heidelberg /Mannheim und Ludwigshafen.

Für Fußballfans aus **Osterburken** besteht bei der Anreise mit der S 1 um 13.36 Uhr und 14.36 Uhr sowie 15:36 Uhr ab Osterburken jeweils ein Anschluss in Neckargemünd auf die zusätzlichen Züge nach Sinsheim (Elsenz). Weiterhin kann die Anreise mit dem RE um 15.29 Uhr ab **Mosbach-Neckarelz** erfolgen, der in Neckargemünd hält (15:59 Uhr) und ebenfalls Anschluss in Richtung Sinsheim hat. Zur Abreise von Sinsheim (Elsenz) in Richtung Mosbach und Osterburken bietet sich der Entlastungszug um 21:24 Uhr an, der in Neckargemünd Anschluss in Richtung Osterburken hat.

Von **Eppingen** (ab 17:00 Uhr) verkehrt während einer Baupause ein zusätzlicher Zug zum Haltepunkt Sinsheim Museum/Arena. Zur Rückreise nach Eppingen verkehrt ein Entlastungszug ab Sinsheim Museum/Arena um 20:49 Uhr

Aus Richtung Heilbronn werden im Schienenersatzverkehr zusätzliche Busleistungen angeboten, die direkt zum Stadion geführt werden und auch von dort wieder abfahren.

Zusätzlicher Busverkehr – Shuttle Bahnhof/Arena an beiden Spieltagen

Die SWEG und der BRN werden ergänzend zum bestehenden Sinsheimer Stadtbuskonzept zu den Heimspielen von 1899 Hoffenheim auf den Linien 761 (Waldangelloch), 766 (Reichartshausen, Helmstadt), 762/767 (Zuzenhausen) sowie 763/764 (Hilsbach) jeweils zwei zusätzliche Fahrten vor und ca. 15 Minuten nach dem Spiel zur Hin- und Rückreise einrichten. Zu beachten ist, dass bei der Linie 765 (Adersbach) nur eine Rückfahrt angeboten wird. Die Busse werden am Busterminal –Bereich P 9 – für die Rückfahrt bereitgestellt. Zur Entlastung der Busverkehre von und Richtung Zuzenhausen empfehlen wir das Zugangebot zu nutzen.

Ein Pendelverkehr bringt die Besucher vom Bahnhof Sinsheim (Elsenz) zum Stadion und zurück. Nähere Angaben zu den Fahrtzeiten und Unterwegshalten sind der Fahrplanauskunft zu entnehmen. Alle Fahrplanangaben ohne Gewähr.

VRN-Kombi-Ticket

Die Eintrittskarte zu den Spielen in der Rhein-Neckar-Arena sind zugleich ein Kombi-Ticket und berechtigt zur unentgeltlichen verbundweiten Nutzung der Busse, Stadtbahnen und Nahverkehrszüge im VRN sowie im HNV.

VRN-Service:

Tarifauskünfte an Werktagen montags bis freitags 8 bis 17 Uhr, Fahrplanauskünfte rund um die Uhr telefonisch unter 01805-8764636 (14 Cent je angefangene Minute aus dem Festnetz; aus Mobilfunknetzen ggf. abweichende Preise).

Weitere Informationen unter:

www.vrn.de, www.h3nv.de, www.bahn.de/reiseauskunft, www.tsg-hoffenheim.de